

Feature

Redaktion: Michael Augustin Tel.: 0421 246 42634
email: michael.augustin@radiobremen.de

Assistenz: Andrea Struss Tel.: 0421 246 426 24 /-26
email: andrea.struss@radiobremen.de

Januar 2018

Woche 1 Samstag, 06.01.2018
18.05 Uhr – 19.00 Uhr

Die Wilhelm-Busch-Route

Auf den Spuren eines bekannten Unbekannten

Feature von Walter Weber

Im Frühsommer 2017 unternahmen der Fotograf Gerhard Kromschöder und der Schriftsteller Gerhard Henschel für ein gemeinsames Buchprojekt eine Fußreise der ganz besonderen Art.

Vierzehn Tage lang wanderten sie auf den Spuren von Wilhelm Busch (1832-1908) in Niedersachsen: vom Geburtsort Wiedensahl im Schaumburger Land über Hameln an der Weser bis zu seinem letzten Wohnort Mechtshausen am Harz. Feature-Autor Walter Weber hat sich während der Tour mehrmals zu den beiden Wanderern gesellt und sich auf Spurensuche nach einem "bekannten Unbekannten" begeben. Denn Wilhelm Busch, den genialen Zeichner und Dichter von Bildergeschichten, kennt jeder.

Weit weniger bekannt ist sein Leben, das sich größtenteils in der niedersächsischen Provinz abgespielt hat. Und dort, in der Landschaft von Wilhelm Busch, rückt uns der große Humorist und Weltverächter ganz nahe.

Produktion: Radio Bremen 2018

Woche 3 Samstag, 20.01.2018
18.05 Uhr – 19.00 Uhr

Wh. Montag, 22.01.2018
21.05 – 22.00 Uhr

Kooplüüd, Koggen und Kontore
Hanseatische Erkundungen
von Holger Janssen

Wer heutzutage für sich in Anspruch nimmt, ein Hanseat zu sein, umgibt sich gewissermaßen automatisch mit einer Aura aus Ehrbarkeit, Lebensklugheit, Weltoffenheit und Solidität. Auch etliche hundert Jahre nach Ende des einst blühenden Städtebündnisses bemühen sich die Nachfahren der alten Pfeffersäcke darum, wenigstens ein klein wenig vom Glanze und Ruhm der Hanse für ihre heutigen Zwecke nutzen können. Doch die "Hanseaten aus Kalkül" sollten lieber vorsichtig sein, meint Feature-Autor Holger Janssen. Er hat im Zuge einer rasanten Kreuz- und Querfahrt durch die Geschichte des einstigen Global-Players höchst bedenkliche Entdeckungen gemacht, die so gar nichts zu tun haben mit der angeblich feinen hanseatisch-kaufmännischen Art. Brachiale Gewalt, Trickserien, Betrug, Mord- und Totschlag bis hin zum veritablen Seekrieg – die Vorgänger der Buddenbrooks waren alles andere als zimperlich und sittsam, wenn es um die Durchsetzung der eigenen Interessen ging.

Produktion: Radio Bremen 2018